

April 2021

Mit unserem Newsletter wollen wir Unternehmen aus der Region darüber informieren, wie Sie von der EU profitieren können. Die Themen umfassen neben wichtigen Terminen wie Markterkundungen, Messen und Informationsveranstaltungen auch - nach Branchen gegliedert - Förderprogramme, aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Forschung sowie Kooperationsmöglichkeiten. Das Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz/Saar wird getragen von den Partnern EIC Trier IHK/HWK Europa- und Innovationscentre GmbH in Trier, IMG Innovations-Management GmbH in Kaiserslautern sowie saaris - saarland.innovation&standort e. V. in Saarbrücken.

INHALT

[Service-Angebot des Monats](#)

[Termine](#)

[Industrielle Produktion](#)

[Medizin/Biotechnologie](#)

[Umwelt/Energie](#)

[Informationstechnologien](#)

[Dienstleistungen](#)

[Sonstiges](#)

[Kontakt](#)



SERVICE-ANGEBOT DES MONATS

KMU: Schutz des geistigen Eigentums

Die Kommission hat am 22. März 2021 das Programm „Horizont IP Scan“ gestartet, mit dem forschende kleine und mittlere Unternehmen (KMU) bei der Bewertung und dem Schutz ihres geistigen Eigentums unterstützt werden sollen. Der neue kostenlose Dienst soll Unternehmen dabei helfen, geistiges Eigentum in kooperativen Forschungs- und Innovationsbemühungen effizient zu nutzen.

Der Schwerpunkt des Dienstes „Horizont Intellectual Property Scan“ (IP Scan) liegt auf EU-finanzierten Projekten im Rahmen der Forschungsprogramme „Horizont 2020“ oder „Horizont Europa“. Ein Team aus erfahrenen Experten für geistiges Eigentum aus der EU sowie aus mit dem EU-Forschungsprogramm assoziierten Ländern bietet eine individuelle Bewertung der immateriellen Vermögenswerte von KMU. Damit soll den Unternehmen geholfen werden, ihr bestehendes geistiges Eigentum zu schützen, wenn sie mit mehreren Partnern ein gemeinsames Forschungs- und Innovationsprojekt starten. Gleichzeitig sollen sie bei der Entwicklung einer gemeinsamen Strategie mit ihren Partnern unterstützt werden, um neues, gemeinsam erzeugtes geistiges Eigentum zu verwalten und zu nutzen.

Der Dienst steht europäischen Start-ups und KMU offen, die eine Finanzhilfevereinbarung im Rahmen des Forschungsprogramms „Horizont 2020“ oder „Horizont Europa“ unterzeichnet haben oder kurz vor der Unterzeichnung stehen. KMU, die sich für das Programm „Horizont IP Scan“ interessieren, können sich jederzeit über die Website des Dienstes bewerben. (UV)

<https://europa.rlp.de/de/aktuelles/detail/news/News/detail/kmu-schutz-des-geistigen-eigentums/>

TERMINE

Webinar: Abendkurs: Arbeitsrecht in Luxemburg - 7 Module

Viele regionale Unternehmen haben eine Niederlassung in Luxemburg und beschäftigen dort Arbeitnehmer. Für die Gestaltung der Arbeitsverträge kommt Luxemburger Arbeitsrecht zur Anwendung. Da sich das Luxemburger Arbeitsrecht in vielen Feldern vom deutschen Arbeitsrecht unterscheidet, kommt es immer wieder zu Fragen hinsichtlich des Abschlusses, der Ausführung und v. a. der Beendigung von Arbeitsverträgen. Internetplattformen geben zwar einen ersten Überblick zum Arbeitsrecht in Luxemburg; jedoch können diese nicht umfänglich informieren und alle Neuerungen der Rechtsprechung berücksichtigen. Und auch der praktische Aspekt bleibt hier meist außen vor. Kostspielige Fehler sind oft die Folge.

Neben den theoretischen Grundlagen des Luxemburger Arbeitsrechts werden in dem Kurs „Arbeitsrecht in Luxemburg“ Fallbeispiele praxisnah präsentiert und Alltagssituationen nachgestellt. Im Nachgang zu dem Kurs vom **22. April bis 17. Juni 2021** sind die Teilnehmer in der Lage, sowohl Arbeitsverträge sicher zu gestalten als auch die alltäglichen arbeitsrechtlichen Problemstellungen zu meistern. Teilnehmer mit Vorkenntnissen im Luxemburger Arbeitsrecht erhalten nicht nur eine Auffrischung ihrer Kenntnisse, sondern werden auch über Neuerungen informiert.

[Kontakt: [Christina Grewe](#)]

Webinar: Aktuelles & Neuerungen bei Mitarbeiterereinsätzen in Frankreich

Frankreich ist für deutsche Unternehmen der wichtigste Handelspartner innerhalb der EU und ein lukrativer Absatzmarkt für produktbegleitende Dienstleistungen, Bauarbeiten oder auch andere Dienstleistungen. Mit Umsetzung der RL 2014/ 67 EU sind die administrativen Auflagen für Mitarbeiterereinsätze in Frankreich deutlich verschärft worden. Ziel der Auflagen ist die Vermeidung von Sozialdumping innerhalb der EU. Der französische Gesetzgeber hat vergleichsweise umfangreiche Entsendeaufgaben eingeführt, die durch das reformierte Entsendegesetz vom 5. September 2018 mittlerweile wieder etwas gelockert wurden. Mit Umsetzung der RL 2018/ 957 EU im Juli 2020 ist der Katalog der Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen für Entsendungen nach Frankreich erweitert worden.

Zu den französischen Entsendeaufgaben zählen die SIPSI-Meldung, die Bereitstellung diverser Unterlagen sowie die Benennung eines Vertreters in Frankreich, der als Ansprechpartner für die französischen Kontrollbehörden fungiert. Die Auflagen helfen den Kontrollbehörden zu überprüfen, ob sich die Entsendeunternehmen an die anwendbaren Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen in Frankreich halten. Kontrollen finden in Frankreich regelmäßig statt. Bei Zuwiderhandlungen gegen die Entsendeaufgaben sowie die Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen drohen Bußgelder und Strafzahlungen bis zu 500.000 EUR sowie weitere Sanktionen. Hinzu kommen Corona-bedingte Auflagen bei der Einreise nach Frankreich sowie der Rückkehr nach Deutschland.

Das Webinar am **4. Mai 2021** verschafft einen praxisnahen Überblick über die aktuellen administrativen und arbeitsrechtlichen Auflagen, die deutsche Unternehmen bei Mitarbeiterereinsätzen in Frankreich sowie beim Einsatz von Subunternehmern beachten müssen. Informationen zu den aktuellen Corona-bedingten Auflagen runden das Programm ab.

[Kontakt: [Christina Grewe](#)]

Webinar: Elektronische Vergabe. Das müssen Unternehmen beachten

Unter elektronischer Vergabe (E-Vergabe) versteht man den Einsatz elektronischer Kommunikationsmittel bei der Beschaffung von Liefer-, Dienst- und Bauleistungen durch öffentliche Auftraggeber. Die E-Vergabe betrifft sämtliche Verfahrensschritte, von der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung über die Bereitstellung der Vergabeunterlagen bis zur Kommunikation mit den Bietern. Mit der Umsetzung der EU-Vergaberichtlinien wurde der Einsatz elektronischer Mittel zum gesetzlichen Regelfall. Ein Ausweichen auf die Papierform und den Postweg ist nur noch in seltenen Ausnahmefällen möglich. Für Unternehmen bedeutet das, sich mit dem Thema E-Vergabe auseinanderzusetzen: die Technik und auch die Mitarbeiter müssen auf die neuen Verfahren umgestellt werden. Das Online-Seminar behandelt alles Wissenswerte zum Thema elektronische Vergabe aus Unternehmenssicht. Nach einer kurzen Einführung in das Vergaberecht werden die rechtlichen Rahmenbedingungen der E-Vergabe näher erläutert. Kern der Veranstaltung am **5. Mai 2021** ist die Live-Demonstration einer elektronischen Angebotsabgabe. Ein Überblick zu den technischen Voraussetzungen und Signaturkarten rundet das Programm ab. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit subreport statt.

[Kontakt: [Dagmar Lübeck](#)]

^

INDUSTRIELLE PRODUKTION

Fusionskontrolle: Kommission genehmigt Übernahme von Eaton Hydraulics durch Danfoss unter Auflagen

Die Europäische Kommission hat die Übernahme des Hydraulikgeschäfts von Eaton („Eaton Hydraulics“) durch Danfoss nach der EU-Fusionskontrollverordnung genehmigt. Die Freigabe ist an die Bedingung geknüpft, dass Danfoss eingegangene Verpflichtungen uneingeschränkt erfüllt.

Danfoss und Eaton Hydraulics zählen beide zu den weltweit führenden Herstellern von Hydraulikteilen, die zur Herstellung von Hydrauliksystemen für eine Vielfalt von Maschinen eingesetzt werden. Der Zweck eines hydraulischen Systems besteht darin, eine Maschine zu bewegen, indem Energie vom Quellenpunkt, z. B. von einem Motor, zum Einsatzort transportiert wird. Durch die geplante Übernahme würde einer der wichtigsten Wettbewerber auf diesem Markt wegfallen.

Aufgrund ihrer Untersuchung hegte die Kommission Bedenken, dass das Vorhaben in der ursprünglich angemeldeten Form wegen der Zusammenlegung der Hydraulik-Palette beider Unternehmen für mobile Maschinen, die auch als „mobile Anwendungen“ bezeichnet werden (z. B. landwirtschaftliche Maschinen und Baumaschinen), den Wettbewerb beeinträchtigt hätte.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_21_1243

Ein österreichisches Unternehmen hat ein innovatives, **hochflexibles Steckdosenleistensystem mit Zusatzfunktionen**. Das System ist, ähnlich wie bei Lego, mit Steckdosenbausteinen und frei wählbaren Funktionsmodulen frei skalierbar. Die Entwicklung steht kurz vor dem Abschluss und ein Prototyp ist verfügbar. Der nächste Schritt ist die Vorbereitung der Markteinführung. Dazu sucht das Unternehmen einen **Fertigungspartner**, um die nächste Phase zu starten und sich eventuell finanziell zu beteiligen. (BRAT20201210001)

Das in Serbien ansässige KMU, das sich auf 3D-Drucksysteme spezialisiert hat, **sucht Kooperationspartner für die Entwicklung eines groß angelegten Beleuchtungs- und Beleuchtungs-3D-Drucksystems** für Lösungen in den Bereichen Innenarchitektur, Werbung und kulturelles Erbe. Der Kunde sucht nach Unterstützung in den Fachbereichen Entwicklung der 3D-Druck-Benutzeroberfläche, Konstruktionsautomatisierung und Zertifizierung. Eine Forschungs-/technische Kooperationsvereinbarung wird in Betracht gezogen. (TRRS20210121001)

Das an der spanischen Ostküste angesiedelte Unternehmen widmet sich dem Verkauf von persönlichen Transportmitteln. Um die aktuellen Kundenansprüche zu erfüllen möchte das Unternehmen in umweltfreundliche Technologien investieren und **sucht daher Hersteller für elektrisch angetriebene Motorräder** mit Produktionsstätten in Europa, die diese gerne auf dem spanischen Markt vertreiben möchten. Die Kooperation ist im Rahmen eines Vertriebsvertrags angestrebt. (BRES20201029001)

Verarbeitung von Schlacke zu vielfältig einsetzbaren Rohstoffen

A Dutch recycling company processes & fractionizes incinerated bottom ashes into widely applicable raw materials. The obtained mineral fraction consists of a considerable part of aluminium, which makes this fraction suitable for the preparation of a novel and durable binder for concrete as replacement for cement. The company seeks technologies to make highly defined pellets or similar from a fine mineral grain fraction. Technical partners sought via research or technology cooperation agreement. (TRNL20210215001)

Verkleinerung von Elektromotoren durch effiziente Rotor- und Statorpakete

Dutch-based internationally operating company known for its innovative solutions in the automotive sector, is looking for a solution to down-size electric motors through efficient rotor and stator stacks in order to make them lighter and cheaper. The company wants to contribute to reducing the amount of emitted carbon dioxide (CO₂). This request refers to an innovation challenge published on an open internet-platform. (TRNL20201223001)

^

MEDIZIN-/BIOTECHNOLOGIE

Wettbewerb: Europäische Kommission bildet multilaterale Arbeitsgruppe mit führenden Wettbewerbsbehörden zum Austausch bewährter Prüfverfahren für Zusammenschlüsse in der Pharmabranche

Die Generaldirektion Wettbewerb der Europäischen Kommission hat heute gemeinsam mit der Federal Trade Commission (FTC – USA), dem Canadian Competition Bureau (Kanada), der Competition and Markets Authority (UK), dem US-Justizministerium und drei US-Generalstaatsanwaltschaften eine multilaterale Arbeitsgruppe zur Prüfung der Auswirkungen von Zusammenschlüssen im Arzneimittelsektor ins Leben gerufen. Von der FTC angeregt, fügt sich die Arbeitsgruppe in die enge Zusammenarbeit zwischen den nationalen Wettbewerbsbehörden ein.

Die Europäische Kommission und die genannten Wettbewerbsbehörden arbeiten seit Langem erfolgreich zusammen. Gemeinsam verfügen sie über große Erfahrung mit der Durchsetzung des Wettbewerbsrechts und mit Abhilfemaßnahmen auf den Arzneimittelmärkten.

Die Zahl der Zusammenschlüsse in der Pharmabranche ist in den letzten Jahren gestiegen. Es muss sorgfältig geprüft werden, welche Zusammenschlüsse zu höheren Arzneimittelpreisen, geringerer Innovation oder wettbewerbswidrigem Verhalten führen könnten. Das gemeinsame Projekt wird auf der Sachkenntnis der Wettbewerbsbehörden und anderer Interessenträger mit einschlägiger Erfahrung aufbauen, damit das Wettbewerbsrecht auf diesen wichtigen Märkten möglichst wirksam durchgesetzt werden kann.

Ziel der Arbeitsgruppe ist es, konkrete und umsetzbare Schritte auszuarbeiten, um die Prüfung von Zusammenschlüssen im Pharmabereich an die neuesten Gegebenheiten anzupassen. Kontrolle und Untersuchung solcher Zusammenschlüsse sollen verbessert werden – zum Nutzen der Verbraucher.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_21_1203

Ein französisches Industrieunternehmen ist auf die Produktion von proteinhaltigen Zutaten für den Agro-Food-Sektor spezialisiert. Um die Produktionskapazität für natürliche Lebensmittelzutaten zu erhöhen, **sucht** das Unternehmen einen **Partner, der auf Biotechnologien** spezialisiert ist und über einen enzymatischen Prozess zur Proteinextraktion aus Nebenprodukten verfügt. Der Partner sollte über große Produktionskapazitäten und einen einfachen Zugang zu Fleisch- und/oder Meeresfrüchte-Nebenprodukten verfügen. Es wird einen langfristigen Zuliefervertrag mit einem Partner gesucht.

(BRFR20210216001)

Ein dänisches Unternehmen hat eine neuartige fermentationsbasierte Lösung zur **Herstellung von Insektenpheromonen** entwickelt, die zur Schädlingsbekämpfung in der Landwirtschaft eingesetzt werden können. Die Pheromone sind nicht-toxische Verbindungen, die in mikrobiellen Stämmen produziert werden und keine Toxine oder andere bedenkliche Produkte produzieren. Das Unternehmen **sucht einen Kooperationspartner mit bestehenden großen technischen Fermentationskapazitäten** für den Aufbau der Produktion, insbesondere für den Fermentationsschritt im Rahmen einer Herstellungsvereinbarung.

(BRDK20210211001)

Ein österreichisches Forschungsteam, das auf die Entwicklung von **Autoantikörper-Biomarkern und rheumatoide Arthritis** (RA) spezialisiert ist, hat ein Panel von Autoantigenen zur Verbesserung der frühen RA-Diagnostik und der Therapie - Vorhersage und/oder Überwachung - definiert. Eine komplette Leitung für die weitere Validierung der Biomarker und eine große Gruppe gut definierter klinischer Proben sind verfügbar.

Das Forschungsteam **sucht Partner für die Kommerzialisierung der Biomarker** durch eine technische Kooperation und Lizenzvereinbarung oder eine finanzielle Beteiligung. (TOAT20210213001)

^

UMWELT/ENERGIE

Europäischer Grüner Deal: Kommission stellt Maßnahmen zur Förderung der Bio-Produktion vor

Die Kommission hat einen Aktionsplan zur Förderung der Bio-Produktion vorgestellt. Sein übergeordnetes Ziel besteht darin, der Produktion und dem Verbrauch von Bio-Erzeugnissen einen Schub zu verleihen, damit die ökologische/biologische Landwirtschaft bis 2030 einen Anteil von 25 % an der landwirtschaftlich genutzten Fläche erreicht und die ökologische/biologische Aquakultur beträchtlich ausgebaut wird.

Die Bio-Produktion ist mit einer Reihe von Vorteilen verbunden: Ökologisch/biologisch bestellte Felder weisen rund 30 % mehr Biodiversität auf, ökologisch/biologisch gehaltene Tiere genießen einen höheren Tierschutz und erhalten weniger Antibiotika; Bio-Betriebe haben höhere Einkommen und sind widerstandsfähiger, während die Verbraucher und Verbraucherinnen dank des EU-Bio-Logos genau wissen, was sie bekommen. Der Aktionsplan steht mit dem europäischen Grünen Deal, der Strategie „Vom Hof auf den Tisch“ und der Biodiversitätsstrategie in Einklang.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_21_1275

Das ISO zertifizierte spanische Unternehmen wartet Windtürme und Windturbinen und **sucht weltweit nach Lieferanten für Ersatzteile für Windturbinen** wie Blätter, Pumpen, Getriebe, elektrische Motoren und Bremsen. Das Unternehmen würde gerne eine langfristige Vertrag mit dem neuen Lieferanten für neue oder wiederaufbereitete Ersatzteile abschließen um sein Wartungsservice Portfolio zu erweitern. Ein Vertriebsvertrag wird angestrebt. (BRES20210205001)

Ein finnisches Unternehmen hat eine lange Tradition im **Vertrieb, der Installation und der Wartung von Energie- und Wassersystemen**, die in der Prozessindustrie, im kommunalen Bereich, im Gesundheitswesen, bei Heizungsanwendungen und im gesamten Handling eingesetzt werden. Gesucht werden Lieferanten für Komponenten, Geräte und Systeme oder Systemteile aus dem Bereich der Energie- oder Gastechnik, einschließlich Wasserstoff-, Biogas- und Krankenhausgassysteme aus ganz Europa, die eine **Partnerschaft im Rahmen einer Vertriebsvereinbarungen** oder eines Serviceabkommens eingehen möchten. (BRFI20210120001)

Ein finnisches Unternehmen hat sich auf den Import und Vertrieb **ökologischer Haushaltsprodukte** wie Flaschen, Strohhalme, Bürsten, Trocknerbälle usw. spezialisiert. Sie **suchen nun einen europäischen Hersteller von sog. Waschmittelstreifen** im Rahmen einer Produktionsvereinbarung. (BRFI20210125001)

Innovative Fermentationstechnologien zur Aufwertung von landwirtschaftlichen Abfällen

A Dutch subsidiary of a British corporation active in food-ingredients for the baking industry is looking for partners with innovative ideas or innovative processes to co-create or co-develop fermentation technologies to upgrade agricultural waste/side streams into functional and/or nutritional ingredients within the frame of a license agreement, a research cooperation agreement or a technical cooperation agreement. This request refers to a challenge published on an internet-platform.

(TRNL20210204002)

Entwicklung und Lieferung von Wasserstoffpumpentechnik und Wasserstoffspeichern

A UK SME has developed a low capital, cost-efficient hydrogen generator suitable for incorporation into autonomous solar installations, scalable for larger installations and for use with ICE (internal combustion engines) as an emissions reduction unit, including marine diesels. They are currently seeking engineering companies to help improve the pumping technology via technical cooperation agreements and also manufacturers to supply hydrogen storage tanks under manufacturing agreements. (TRUK20210209001)

Reinigung von Komponenten in optischen Messmaschinen

A northern-Italy company is active in the production of optical measuring machines for mechanical and medical industries. The SME is looking for efficient technology solutions to integrate automated cleaning of small components in its measuring machines. Partners will act as suppliers under commercial agreement with technical assistance. (TRIT20210204001)

^

INFORMATIONSTECHNOLOGIEN

Europas digitale Dekade: Kommission setzt Kurs auf ein digital gestärktes Europa bis 2030

Die Kommission hat heute eine Zielvorstellung sowie klare Vorgaben und Wege für einen erfolgreichen digitalen Wandel Europas bis 2030 vorgelegt. Dies ist entscheidend für den Übergang zu einer klimaneutralen, kreislauforientierten und resilienten Wirtschaft. Ziel der EU ist es, digital souverän zu sein in einer offenen, vernetzten Welt. Außerdem will die EU eine Digitalpolitik betreiben, die Menschen und Unternehmen in ihrer Handlungskompetenz stärkt, damit sie die Chancen einer auf den Menschen ausgerichteten, nachhaltigen und florierenden digitalen Zukunft voll nutzen können. Dazu gehört auch die Beseitigung von Schwachstellen und Abhängigkeiten sowie die Beschleunigung von Investitionen.

Die Kommission schlägt vor, eine Reihe von Digitalgrundsätzen zu vereinbaren, rasch wichtige Mehrländerprojekte auf den Weg zu bringen und einen Legislativvorschlag auszuarbeiten, in dem ein robuster Governance-Rahmen zur Überwachung der Fortschritte festgelegt wird – der digitale Kompass.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_21_983

Intensivierung der Verhandlungen über den transatlantischen Datenschutz: Gemeinsame Presseerklärung von EU-Justizkommissar Didier Reynders und US-Handelsministerin Gina Raimondo

Die US-Regierung und die Europäische Kommission haben beschlossen, die Verhandlungen über einen verbesserten Rahmen für den EU-US-Datenschutzschild zu intensivieren, um dem Urteil des Gerichtshofs der Europäischen Union vom 16. Juli 2020 in der Rechtssache Schrems II nachzukommen.

Diese Verhandlungen unterstreichen unser gemeinsames Bekenntnis zu Privatsphäre, Datenschutz und Rechtsstaatlichkeit sowie die beiderseitige Anerkennung der Bedeutung des transatlantischen Datenverkehrs für unsere Bürgerinnen und Bürger, Volkswirtschaften und Gesellschaften.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/statement_21_1443

Ein maltesisches Unternehmen stellt **handgemachte Seifen** für alle Hauttypen und -beschwerden, verschiedene Lotionen, Balsame und Peelings, Haarpflegeprodukte, Männerpflegeprodukte und Babyprodukte her. Die meisten ihrer Produkte sind vegan, mit Ausnahme derer, für die ethisch einwandfrei gewonnener lokaler Honig, Bienenwachs und Ziegenmilch verwendet wird. Sie **suchen Partner im Rahmen eines Lieferantenvertrages**, der Rohstoffen und Zubehör liefern kann. (BRMT20210212001)

Das griechische KMU-Unternehmen bietet derzeit vor allem **digitale Lösungen für den Geschäftsbetrieb** an. Ihr Produktportfolio umfasst Loyalitätsdienste, Wi-Fi-Lösungen, Virtual Reality (VR)-Tools und Bildungsplattformen. Kürzlich hat das Unternehmen einen neuen E-Shop entwickelt, der elektronische Produkte wie Sensoren, Wearables, Kameras, drahtlose Netzwerkgeräte und Bluetooth-Lautsprecher führt. Das Unternehmen ist auf der **Suche nach Lieferanten oder Herstellern verschiedener elektronischer Produkte**. Die in Frage kommende Art der Partnerschaft ist Lieferanten- oder Vertriebsvereinbarungen. (BRGR20210126001)

Ein spanisches Unternehmen hat ein neues **Bezahlungssystem für den B2B Bereich** entwickelt, welches Blockchain und Ethereum verwendet. Das entwickelte Bezahlungssystem soll es Unternehmen erlauben den Warentransfer und den Bezahlungsvorgang sicherer zu gestalten und Betrug zu vermeiden. Im Rahmen eines Fremdvergabevertrags **sucht das Unternehmen Fintech oder Insurtech**, welche ein Kreditservice im Bereich B2B Transaktionen auf der bestehenden Plattform einbinden kann. (BRES20210126001)

Drohntechnologie zur Erfassung hochauflösender Bilddaten

An Austrian company has developed a disruptive digital inspection platform for infrastructure. They seek operators of drones with expertise to capture high resolution image data. Partners sought are research organisations or companies of any size for a service agreement or a technical cooperation agreement.

(TRAT20210128001)

^

DIENSTLEISTUNGEN

Coronavirus: Kommission gibt praktische Hinweise für „Green Lanes“ zur Gewährleistung eines kontinuierlichen Warenverkehrs in der EU

Die Kommission hat neue praktische Hinweise zur Umsetzung ihrer Leitlinien für das Grenzmanagement herausgegeben, um den freien Warenverkehr in der gesamten EU trotz der aktuellen Pandemie zu gewährleisten. Um sicherzustellen, dass die EU-weiten Lieferketten weiterhin funktionieren, werden die Mitgliedstaaten gebeten, unverzüglich alle relevanten Übergangsstellen an Binnengrenzen innerhalb des transeuropäischen Verkehrsnetzes (TEN-V-Netz) als sogenannte „Green Lane“-Übergangsstellen zu benennen. Diese „Green Lane“-Übergangsstellen sollten für alle Frachtfahrzeuge offen sein – unabhängig von den transportierten Waren. Zudem sollte der Grenzübertritt einschließlich aller Überprüfungen und Gesundheitskontrollen nicht länger als 15 Minuten dauern.

An den „Green Lane“-Grenzübergangsstellen sollten die Verfahren minimiert und auf das unbedingt Notwendige beschränkt werden. Die Kontrollen und Überprüfungen sollten so durchgeführt werden, dass die Arbeitskräfte ihre Fahrzeuge nicht verlassen müssen, und die Fahrerinnen und Fahrer selbst sollten nur minimalen Kontrollen unterzogen werden. So sollten sie lediglich gebeten werden, ihren Personalausweis und Führerschein und erforderlichenfalls ein Schreiben ihres Arbeitgebers vorzuzeigen. Zudem sollten Dokumente auch elektronisch übermittelt oder vorgezeigt werden können.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_20_510

^

SONSTIGES

Zollunion: Erste Phase des neuen EU-Einfuhrkontrollsystems - ICS2 - geht heute in Betrieb

Die Europäische Kommission stellt ihr neues Einfuhrkontrollsystem (ICS2) vor, das die „erste Verteidigungslinie“ der Zollunion gegen Sicherheitsbedrohungen durch den illegalen Warenverkehr an den EU-Außengrenzen erheblich stärkt. In der ersten Phase wird ICS2 vor allem Post- und Express-Sendungen erfassen, die auf dem Luftweg in die EU kommen oder durch die EU versendet werden. Anschließend wird das System auch für alle übrigen Frachttransportarten Anwendung finden.

ICS2 ist die neue Plattform für ein fortschrittliches Frachtrisikomanagement und stellt das Herzstück der Reform des EU-Zollprogramms „Pre-arrival Safety and Security“ dar. ICS2 wird das bestehende Einfuhrkontrollsystem nach und nach in drei Stufen ab dem 15. März 2021 bis zum 1. März 2024 ersetzen.

Mit der Veröffentlichung von Phase 1 des Programms in diesem Jahr werden schrittweise verbesserte Lieferkettendaten von den Zollbehörden erfasst werden können, und es werden neue Tools und Prozesse eingeführt werden. Damit wird zum ersten Mal eine kollaborative Risikoanalyse in Echtzeit möglich sein, während sich die Waren noch auf ihrem Weg durch ihre Lieferketten in die EU oder innerhalb der EU befinden. Im Hinblick auf die IT, das Zollrisikomanagement und die Handelsabläufe bedeutet dies eine vollständige Überarbeitung des bestehenden Systems, die in enger Zusammenarbeit zwischen der Kommission, den Zollbehörden der Mitgliedstaaten und der Wirtschaft vorbereitet wurde.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_21_1134

Ein junges österreichisches Unternehmen exportiert Produkte vom europäischen Markt in den Mittleren Osten und nach Afrika, mit Schwerpunkt auf die arabischen Golfstaaten. Daher sucht das österreichische Unternehmen Hersteller, Großhändler und Distributoren von FMCG-Lebensmittelprodukten (außer Frischwaren) in ganz Europa, um Vertriebsdienstleistungen oder Lieferantenvereinbarungen zu etablieren. Ziel der Vereinbarungen ist es, die Produktpalette, die das österreichische Unternehmen zu exportieren beabsichtigt, zu erweitern und zu vervollständigen.

(BRAT20210211001)

Ein französischer Hersteller von Konditorenzutaten (Glasuren, Zuckerguss, Füllungen, Saucen, Dekorationen und Mischungen für Gebäck) sucht neue Lieferanten von Schokolade für einen Produktionsvertrag. Das Familienunternehmen wurde vor 30 Jahren in Paris gegründet und beliefert die großen Konditoreien. Es profitiert von dem über vier Generationen aufgebauten Know-how, um seinen Kunden über 20 Sortimente und 200 Produkte anbieten zu können.
(BRFR20201218001)

Ein französisches Unternehmen hat 40 Jahre Erfahrung im Vertrieb von Verpackungslösungen für den landwirtschaftlichen und industriellen Bereich. Es sucht einen Verpackungshersteller in Europa, der Polypropylen-Gewebesäcke über einen Lieferantenvertrag liefert. Die Produkte findet man in einer breiten Palette von Referenzen und Größen.
(BRFR20210121001)

Ein französisches Unternehmen hat 40 Jahre Erfahrung im Vertrieb von Verpackungslösungen für den landwirtschaftlichen und industriellen Sektor. Es sucht einen Verpackungshersteller in Europa für die Lieferung von Infusionsbeuteln aus hochdichtem Polyethylen über einen Lieferantenvertrag.
(BRFR20210128001)

Das Geschäftsmodell des italienischen Unternehmens besteht im Vertrieb von italienischen Produkten wie Delikatessen und Wein von ausgewählten italienischen Landwirten, die zur gesunden Lebensweise beitragen und die Lebensdauer verlängern. Im Zuge seiner Expansionsstrategie sucht das Unternehmen Distributoren in den Ländern Deutschland, VK, Schweiz und den baltischen Staaten für seine gesunden italienischen Produkte. Das Unternehmen sucht Kooperationspartner im Rahmen eines Vertriebsvertrags.
(BRIT20210212001)

Die italienische Kommunikationsagentur, welche sich auf Werbung und Öffentlichkeitsarbeit für innovative Start-ups, KMUs und Institutionen spezialisiert hat, sucht eine Kommunikationsagentur mit ähnlicher Zielgruppe für die Betreuung der Zielgruppe in den Länder Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die Zusammenarbeit ist im Rahmen eines Vertriebsvertrags angestrebt.
(BRIT20210218001)

Das spanische Unternehmen, welches im Bereich Industrieautomation, Wartung und Elektroinstallationen tätig ist, möchte in sein Portfolio Klimakammern und Öfen aufnehmen. Das Unternehmen sucht deshalb Hersteller für Klimakammern und Öfen, die diese im Rahmen eines exklusiven Vertriebsvertrags oder Handelsvertretervertrags liefern.
(BRES20210202001)

^

KONTAKT

Saarbrücken

saaris | Franz-Josef-Röder-Straße 9 | 66119 Saarbrücken | www.saaris.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Anfragen zu EU-relevanten Themen | individuelle Unternehmerreisen | International Consulting | Kooperationsbörsen | Veranstaltungen | Kommunikationskanal nach Brüssel

Carine Messerschmidt

Tel.: +49 (0)681 9520-452

E-Mail: carine.messerschmidt@saaris.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Kooperationsdatenbank | EU-Fördermittelberatung | Veranstaltungen | International Consulting

Vera Strasburger

Tel.: +49 (0)681 9520-454

E-Mail: vera.strasburger@saaris.de

Trier

EIC Trier GmbH | Herzogenbuscher Straße 14 | 54292 Trier | www.eic-trier.de

Geschäftsführerin EIC Trier GmbH

Schwerpunkt: Marktbearbeitung in Europa (Recht & Steuern) | Länderschwerpunkte: Frankreich, Belgien, Luxemburg | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | SME-Feedback & SOLVIT | Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa

Christina Grewe

Tel.: +49 (0)651 97567-11

E-Mail: grewe@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Branchenschwerpunkt: Information & Communication Technologies ICT | Mitgliedschaft in der EEN-Sektoren-Gruppe „ICT Industries & Services“ | Internationale Kooperationsbörsen

Matthias Fuchs

Tel.: +49 (0)651 97567-20

E-Mail: fuchs@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa | Veranstaltungen | MwSt.-Dienstleistungen in Luxemburg

Tanja Weinand

Tel.: +49 (0)651 97567-12

E-Mail: tanja.weinand@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Osteuropa & Großbritannien | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | Öffentliche Ausschreibungen & Vergaberecht in der EU

Dagmar Lübeck

Tel.: +49 (0)651 97567-16

E-Mail: luebeck@eic-trier.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) |
Veranstaltungsorganisation, SME-Feedback | Internationale Kooperationsbörsen
Alannah Wörle
Tel.: +49 (0)651 97567-15
E-Mail: woerle@eic-trier.de

Kaiserslautern

IMG Innovations-Management GmbH | Trippstadter Str. 110 | 67663 Kaiserslautern | www.img-rlp.de

Koordinator EEN Rheinland-Pfalz / Saarland
Schwerpunkt: Nano & Micro Technologies
Dr. Jürgen Gerber
Tel.: +49 (0)631 31668-10
E-Mail: gerber@img-rlp.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Lebenswissenschaften (Biotechnologie, Medizintechnik, Chemie)
Dr. Julia Dohnt-Buchheit
Tel.: +49 (0)631 31668-70
E-Mail: buchheit@img-rlp.de

EEN International Consultant
Schwerpunkt: Umwelttechnologien
Dr. Stefan Kamlage
Tel.: +49 (0)631 31668-15
E-Mail: kamlage@img-rlp.de

EEN Projektassistentin
Schwerpunkt: Technologieprofile
Heike Jaberg-Weinspach
Tel.: +49 (0)631 31668-45
E-Mail: jaberg@img-rlp.de

^

Fragen zum Newsletter

Bei Fragen zum Newsletter wenden Sie sich bitte an Tanja Weinand tanja.weinand@eic-trier.de oder Alannah Wörle woerle@eic-trier.de Tel.: 0651 97567-0. Auf der www.een-rlpsaar.de finden Sie eine umfassende Veranstaltungsübersicht.

Haftungsausschluss

Die Redaktion ist bemüht, Informationen stets aktuell und inhaltlich richtig zu präsentieren. Dennoch ist das Auftreten von Fehlern nicht völlig auszuschließen. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der gemachten Angaben.

Mit Unterstützung von:

